



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1919**

70 (11.2.1919) Abend-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-183840](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-183840)



geresaparteiung 4 unternommen werden. Es wurde ihr sogar an-

Empfehlung, gegen etwa auftretende polnische Banden selbständig mit

Trotz dieser Versicherung wurde in der Nacht vom 4 zum 5. Januar die

Polnische Artillerie besetzte die Kasernen mit sechs Schuß-

Den Polen seien die gesamten Bestände im Werte von etwa

Die Offiziere und 3 Offizier-Stellvertreter wurden am 5. Januar

in einem Zimmer, das für einen Unteroffizier bestimmt ist, ein-

Bromberg, 10. Febr. (W. B. Amtsbl.) Gestern, am 9. Februar,

An den anderen Fronten unseres Abschnittes herrschte

Neue unerschämte polnische Forderungen.

Berlin, 11. Februar. (Von unserem Berliner Büro.) Aus Ger's

Weiter sollen die Deutschen gezwungen werden, den Polen

Elbeh-Vehringen.

„Heim Hofe“.

Man schreibt uns aus Berlin: Unter dieser Ueberschrift ist in Nr. 55 des Mannheimer

Sechstes Konzert des Heidelberger Bachvereins.

An der Spitze der Vortragsfolge des 6. Bachvereins-Konzertes

Von Deutschen Bühnen.

Eine Golenberg-Aufführung in Dresden. Unser Dresdener R-Mitarbeiter schreibt uns am 6. ds. In der

zuleben. Ferner wird dieser Tage unter Mitwirkung des

Deutsches Reich.

Auflösung des hessischen Volkstrates.

Darmstadt, 11. Febr. (Pr.-Tel.) Der Volkstrat der Re-

Er vertraut den Abgeordneten des hessischen Volkes die

Kein Reichssozialrat.

Berlin, 11. Febr. (W.B.) In der Sitzung des Zentral-

Am 12. Februar wird eine Sitzung mit dem preussischen

„Anabhängiger“ Aufsatz zur Einigung der Arbeiter gegen die

Berlin, 11. Febr. (Von unserem Berliner Büro.) Die Par-

Diese Verhändlung der Resolution ist nur möglich ge-

Sie schlagen die Einführung des Arbeitswanges

schönen aber nicht reizt. Es führt in eine ideale Gedankenwelt,

Vom Schweriner Hoftheater. Der bisherige Intendant des Schweriner Hoftheaters,

Hermann Sudermann hat ein neues Drama vollendet, das sich „Die Raschowa“

Kleine Theaternachrichten.

Dr. Edward Freytag in Belgien, der in künstlerisch-gestaltung-

In einer „Vereinigung der Bühnenverleger“ hat sich der

Ludwig Geiger, der bekannte Literat- und Kulturhistoriker,

Gernichte zur Rechtssozialistischen-Führung auf der

Diefer Aufsatz ist von sämtlichen unabhängigen Abgeordneten

Baden.

Weltere Professe.

Mannheim, 11. Febr. Der Vorstand der Deutschen

Die Deutsche demokratische Partei in Mannheim erhebt

Sie erklärt die Aufrechterhaltung der Hungerblockade,

Die Deutsche demokratische Partei in Mannheim er-

11. Febr. (Pr.-Tel.) Die ehemalige

Letzte Meldungen.

Reichspräsident Ebert.

Weimar, 11. Februar (W.B.) Die Nationalver-

Die Friedensverhandlungen.

Paris, 11. Febr. (W.B.) Hanns. Die Schöbener-

Die Lage in England.

Don der Schweizerischen Grenze, 11. Febr. (Pr.-

Gegen den Anschlag Siebenbürgens und des Banats

Bukarest, 11. Febr. (W. B.) Eine Abordnung der

a. Karlsruhe, 11. Febr. (Pr.-Tel.) In der verfluchten Nacht

Aus Stadt und Land.

Umschreitungen von jugendlichen Arbeitslosen.

Nach der Reichsverordnung vom 13. November 1911 und dem darauf beruhenden Stadtratsbeschluss haben alle jugendlichen Erwerbslosen der Jahrgänge 1904 bis 1899, sofern sie Unterstützung bedürftig sind...

Wie ich noch erwähnen, heißt der Volkswehrman, der die Schulverlegung davongetragen hat, August Schwär. Die Verlegung ist zwar schwer, aber nicht lebensgefährlich, wobei Voraussetzung ist, daß keine Komplikationen eintreten.

Dienerschaft des Arbeiterrats.

In der gestrigen von Herrn Brämmer geleiteten Sitzung des Arbeiterrats erstattete zunächst Herr Dörner den Bericht des Volkswehrausschusses. Er begann seine Ausführungen mit der Klage über die in dieser Zeitung erscheinenden Artikel über die Differenzen im Brauereigewerbe...

Nachdem die Kommissionsmitglieder über ihr Vorgehen auszuweisen, wurde die Sitzung des Personals vorgenommen. Es ist sehr erfreulich, daß man dabei so human wie möglich vorgeht, insbesondere wo es sich um weit zurückliegende Verletzungen handelt. Zur Schlichtung der Streitigkeiten ist eine aus dem Personal bestehende, vom Personalrat der Volkswehr gestellte Kommission eingesetzt worden...

In Punkt 2 gelang es Antrag der U. S. B. zur Verlesung des Beschlusses einer freiwilligen Arbeiterwehr. Nach Verlesung des Beschlusses erklärten die Mitglieder der U. S. B. sich bereit, die Waffen abzugeben...

nachmittags um 4 Uhr stattfinden zu lassen. Unter größter Unruhe und zum Teil recht stürmischen Auseinandersetzungen lernte sich allmählich der Saal.

\* Bericht wurde Finanzamtman Theodor Gattler bei der Forst- und Domäneninspektion zum Hauptassistenten, Carl Reichle bei der Forst- und Domäneninspektion zum Hauptassistenten, Carl Reichle bei der Forst- und Domäneninspektion zum Hauptassistenten...

\* Zulassung als Rechtsanwalt. Gerichtsassessor Dr. Kurt Schwab aus Frankfurt am Main und Gerichtsassessor Dr. Karl Offenbacher aus Mannheim wurden als Rechtsanwölfe beim Landgericht Mannheim mit dem Wohnsitz in Mannheim zugelassen.

3 Vorteile der evangelisch-sozialen Bewegung. Man schreibt uns: Als völlig über den kirchlichen Parteien stehend, hätte schon vorher die evangelisch-soziale Bewegung für Baden, der badische Zweigverein des bekannten evangelisch-sozialen Kongresses...

\* Skulptur. Auf der Eisbahn im Fritschelspark tummelte sich gestern und heute eine große Zahl von Sportliebhabern. Die sorgfältig gepflasterte Bahn ist freigegeben. Die gestrige Lage scheint ihr stets viele Freunde. Ein weiterer Vorzug der Bahn ist, daß sie nicht überfüllt wird...

Professoerversammlung der badischen Buchdruckereibesitzer.

B. C. Karlsruhe, 10. Februar.

Zunächst gegen die den badischen Buchdruckereibesitzern ausgedrückten, das Gewerbe beeinträchtigenden Bohrerhöherungen fand eine aus allen Teilen des Landes glänzend besuchte Versammlung aller Berufsangehörigen statt. Einleitend kam dabei die Entrüstung zum Ausdruck gegen die Vermögenssteuern durch den Tarifschwund und ausgenommen wurde festgestellt, daß die überaus von den Regierungen aufgezogenen Löhne, die bedauerlichsten wirtschaftlichen Folgen haben: Arbeitslosigkeit und Stilllegung der Betriebe...

\* Badens Buchdruckereibesitzer legen ernste Verwahrung ein gegenüber den das Gewerbe aufs Schwerste schädigenden diskretionären Maßnahmen des Berliner Buchdruckerrates; sie erwarten vom deutschen Buchdruckerverein, daß er sich der durch die Berliner Beschlüsse in ihrem Lebensinteresse getroffenen Zwangsmassnahmen in ihrem Lebensinteresse getroffenen Zwangsmassnahmen widersetzt...

deshalb vom Ministerium, allen öffentlichen Auftraggebern die Erteilung von Druckaufträgen zur Pflicht zu machen. Wir stellen ferner das Verlangen, daß der Berliner Vertreter der badischen Regierung den in Berlin herrschenden zentralistischen, unsere badischen Interessen verletzenden Reigungen, entgegenzutreten.

In den Tarifausschuh der deutschen Buchdrucker wurde nachfolgende Entschliessung gerichtet:

\* Badens Buchdruckereibesitzer legen ernste Verwahrung ein gegenüber den das Gewerbe schädigenden diskretionären Maßnahmen des Berliner Buchdruckerrates. Sie erwarten vom Tarifausschuh der deutschen Buchdrucker, daß er sich der durch die Berliner Beschlüsse in ihrem Lebensinteresse getroffenen Zwangsmassnahmen in ihrem Lebensinteresse getroffenen Zwangsmassnahmen widersetzt...

Eine weitere Entschliessung in ähnlichem Sinne richtete die Versammlung auch an den Deutschen Buchdrucker-Verein in Leipzig.

Handel und Industrie.

Frankfurter Wertpapierbörse.

Frankfurt, 11. Febr. (Fr.-Tel.) An der Börse setzte der Verkehr in ruhiger Haltung ein. Die Möglichkeit einer weiteren Veräusserung der Wallenillstillschließungen gab weitere Veranlassung zur Zurückhaltung. Die Tendenz war zu Beginn etwas freundlicher, da die angeblichen Äußerungen des Reichs über den ungünstigen finanziellen Status Deutschlands gemacht haben soll, den Tatsachen nicht entsprechen. Es erfolgte im Verlauf Verkaufsbewegungen, die in der Hauptsache von Seiten des kapitalfähigen Publikums herührte, so daß die Besserung nur vorübergehend stand hielt. Ältere Jahrgänge konnten sich behaupten.

Am Montanmarkt war die Umsatztätigkeit sehr bruchelnd und die Kurse zeigten nahezu ein unverändertes Aussehen. Schiffahrtsaktien wiesen ebenfalls nur geringe Umsätze auf. Norddeutsche Lloyd und Hamburg Packetfahrt fanden zu ermäßigten Kursen Aufnahme. Die geschäftliche Tätigkeit in Autowerten war bescheiden. Für Daimleraktien bekundete sich Interesse, sodaß diese bei Eröffnung etwas anziehen konnten. Bankaktien konnten sich behaupten. Elektropapiere reagierten zur Abwärtsbewegung. A. E. G. und Schuckert standen im Angebot. Chemische Aktien erfuhren teilweise Abschwächung, die jedoch nicht über 2 Proz. hinausging. Bankaktien behaupteten. Petroleumwerte gingen zu wenig veränderten Kursen um. Unter den Industriewerten lagen Metallwerte etwas fester. Die Kursgestaltung für Kassaindustriewerte war ungleichmäßig.

Den bescheidenen Kursbesserungen standen auch Kursrücksetzungen gegenüber. In Zellstoffaktien stellte sich Abgabeneigung ein. Zellstoff-Waldhof wurden niedriger anboten. Zu höheren Kursen waren Maschinenfabrik Faber u. Schickler gesucht. Das Geschäft erfuhr auch im weiteren Verlauf keine Belebung. Unter den ausländischen Werten zogen mexikanische Anleihen auf die günstigsten wirtschaftlichen Verhältnisse in Mexiko höher um; bevorzugt waren 3prozente Silberanleihe. An der Nachbörse trat auf spekulative Klufe in Daimler-Motoren eine wesentliche Steigerung ein, 230 bezahlt; ebenso waren auch Benz-Aktien bis 214 umgesetzt. Privatskott 3,75 Prozent.

Die Ausgabe von Schuldverschreibungen auf den Inhaber durch die Stadtgemeinde Mannheim.

Das Ministerium des Innern gibt unterm 5. ds. in der „Karlss. Ztg.“ folgendes bekannt: Der Stadtreine Mannheim ist durch Entschliessung vom Heutigen im Einvernehmen mit dem Ministerium der Justiz und dem Ministerium der Finanzen die Genehmigung zur Ausgabe von Schuldverschreibungen auf den Inhaber im Nennwert von 2000000 M. sowie zur Ausgabe der zugehörigen Zinsscheine erteilt worden.

Stahlwerk Mannheim.

Mannheim-Rheinau, 10. Febr. In der heute stattgefundenen Aufsichtsratssitzung wurde beschlossen, der am 15. März stattfindenden Generalversammlung vorzuschlagen, den sich ergebenden Gewinn von M. 260441.80 wie folgt zu verwenden: 15% Dividende M. 180000, statistische Tafeln M. 45000, und den Ueberschuß von M. 37421.80 vorzutragen, so daß sich der bisherige Vortrag von M. 35535.75 auf M. 72977.55 erhöht.

Aus dem Zigarettenzweig.

Man berichtet uns: In München hat sich ein Arbeitgeberbund des Zigarettenzweiges für Bayern, in Karlsruhe ein solcher für Baden und in Breslau ein solcher für Schlesien gebildet. Wie wir erfahren, steht die Gründung weiterer derartiger Verbände für andere Bezirke bevor.

Keine Schiffsverladungen nach Oberbaden oder der Schweiz nachhinein.

Nach hier eingegangener Nachricht ist der gesamte Güterverkehr ab Kehl-Straßburg nach der Schweiz und nach Oberbaden gesperrt. Es empfiehlt sich daher nicht, Schiffsverladungen mit Bestimmung Schweiz oder Oberbaden nach den beiden Plätzen vorzunehmen. Sobald eine Änderung eintritt, erfolgt weitere Benachrichtigung.

c. Karlsruhe, 11. Febr. (Pr.-Tel.) In der gestern nachmittags stattgefundenen Generalversammlung der Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- und Pressefabrikation vorm. S. o. n. er. Grünwinkel, in welcher 18 Aktionäre mit 4736 Aktien vertreten waren, wurden die Regularien und die Verleihung einer Dividende von 12% genehmigt. Ueber die Aussichten des laufenden Jahres wurde mitgeteilt, daß die Lage bei den derzeitigen Verhältnissen sich noch nicht übersehen lasse.

Köln, 10. Febr. (Pr.-Tel.) Die Westdeutsche Bodenkreditanstalt schlägt bei 960402.44 M. Reingewinn 6 1/2% Dividende vor.

Wasserstandsbeobachtungen im Monat Februar

Table with columns: Pegelstation vom Rhein, Datum, and Bemerkungen. Rows include Hülben, Kobl, Posen, Mannheim, Mainz, Koblenz, Köln, Bonn, Neunkirchen, Karlsruhe, Heidelberg.

Wetteraussichten für mehrere Tage im voraus.

Überwiegend Nebelwetter wird geahndet. 12. Februar: Wolkig, vielfach Nebel, mäßig. 13. Februar: Bedeckt, strichweise Niederdruck. Sehr windig, ziemlich milde. 14. Februar: Wenig verändert. 15. Februar: Wolkig mit Sonne, milde.

AMBI-BAUWEISE für Eigenheime und Siedlungen. Anfragen an: AMBI, Abt. 18 105 Berlin-Johannisthal. Arthur Müller Bauten und Industriewerke.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung. Die Zurückzahlung des Gemeindefonds hier bei...

Die Zurückzahlung des Gemeindefonds hier bei...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Die Befehlshaber werden von jedem Befehlshaber...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Das Kriegsmilitärministerium hat jetzt auch ein Verbot...

Die am 11. April 1918 durch die Stadt...

Alle ehem. Schüler des Gymnasiums werden...

Miet-Gesuche. Denksucht für jet. od. später...

5-6-Zimmer-Wohnung mit Zubehör in vorstrebender Lage...

5-7-Zimmerwohnung sofort oder 1. März gesucht...

2 möblierte Zimmer mit Pension unter G. A. 26...

Auf dem Lindenhof möglichst helle Raum...

Suche ein verschließbares Magazin...

Offene Stellen. Lizenzvergebung. Einige patentierte und zugestimmte...

Dirigenten. Auch einige gute Mandolinen...

Tüchtiger Schuhmacher für in oder außer dem Hause...

Sauberes Mädchen bei hohem Lohn gesucht...

Jung. ehrlich. Mädchen zur Mittelfeld im Haushalt...

Mädchen mit gut. Zeugnisse, das vom Kochen...

Mädchen zur Führung des Haushaltes...

Alleinmädchen. Braut und hübsches...

3 jüngere saubere Monatsfrauen für täglich 3 Stunden...

Deutsche liberale Volkspartei Ortsverein Mannheim. Mittwoch, den 12. Februar...

Öffentliche Frauen-Versammlung. Redner: Frau Meines, Frankfurt a. M.

Stattd besonderer Anzeige. Hiermit allen Verwandten und Bekannten...

Wilhelm Holzhaus Beamtenstellvertreter im 30. Lebensjahre...

Frau Frieda Holzhaus geb. Querengässer. Familie Ottomar Querengässer...

Suche ein verschließbares Magazin. Auf dem Lindenhof...

Offene Stellen. Lizenzvergebung. Einige patentierte...

Dirigenten. Auch einige gute Mandolinen...

Tüchtiger Schuhmacher für in oder außer dem Hause...

Sauberes Mädchen bei hohem Lohn gesucht...

Jung. ehrlich. Mädchen zur Mittelfeld im Haushalt...

Mädchen mit gut. Zeugnisse, das vom Kochen...

Mädchen zur Führung des Haushaltes...

Alleinmädchen. Braut und hübsches...

3 jüngere saubere Monatsfrauen für täglich 3 Stunden...

Wir bitten unsere Fernsprech-Anschlüsse...

Druckerei Dr. Haas Mannheimer General-Anzeiger...